

Greenridge Exploration lokalisiert auf Nut Lake vorrangige Uranziele mittels KorrAIs fortschrittlicher Analyse

16.12.2024 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 16. Dezember 2024 - [Greenridge Exploration Inc.](#) (Greenridge oder das Unternehmen) (CSE: GXP | OTC: GXPLF | FWB: HW3) freut sich, die erfolgreiche Implementierung der fortschrittlichen Analyse von KorrAI Technologies Inc. (KorrAI) auf dem Projekt Nut Lake des Unternehmens (das Projekt) bekannt zu geben. Die hyperspektrale Bildgebung und die KI-gesteuerte Analyse von KorrAI spielen weiterhin eine entscheidende Rolle bei der Verbesserung der Effizienz und Präzision zukünftiger Explorationsbemühungen, die zu umsetzbaren Zielen führen und Greenridges Zieleetzungen vorantreiben. Das Unternehmen erhielt bedeutende Ergebnisse, die durch dieses innovative Programm mit KorrAI (das Programm) erzielt wurden. Das Explorationsprogramm 2024 umfasste siebzehn (17) Probenentnahmestellen, die Messwerte von mehr als 30.000 cps aufwiesen, wobei sechs (6) Probenentnahmestellen eine Radioaktivität außerhalb des Messbereichs aufwiesen (siehe Pressemitteilung vom 17. September 2024).

Russell Starr, Chief Executive Officer des Unternehmens, kommentierte: Das Team integriert weiterhin KorrAI-Daten mit bestehenden Datensätzen, um vorrangige Uranziele zu validieren. Die Ergebnisse der Bodenerkundung im Jahr 2024 werden verwendet, um eine zusätzliche Analyseebene hinzuzufügen, um Ziele für zukünftige Arbeitsprogramme zu bestätigen.

Die wichtigsten Ergebnisse der Zusammenarbeit

Die von KorrAI gelieferten Geodatensätze, einschließlich der Eisenoxidkartierung und der KI/ML-gesteuerten Höffigkeitsmodelle, trugen maßgeblich zur Validierung der Explorationsziele von Greenridge bei. Die von KorrAIs Convolutional Neural Network (CNN)-Modellen) erstellten Ausbissvorhersagen identifizierten saubere, vegetationsfreie Ausbisse, die mithilfe einer Hotspot-Analysetechnik zu einer intuitiven Wärmebildkarte (Heatmap) zusammengefasst wurden (siehe Abbildung 2). Die Wärmebildkarte zeigte eine signifikant höhere Konzentration von vorhergesagten Ausbissen in der östlichen Hälfte des Konzessionsgebietes und bemerkenswerte Cluster im Landesinneren in der westlichen Hälfte. Diese wichtigen Erkenntnisse werden es zukünftigen Explorationsprogrammen ermöglichen, die Ressourcen effektiver zuzuordnen.

Detaillierte Ergebnisse

KorrAIs CNN-Modelle identifizierten zahlreiche vegetationsfreie Ausbisse, die in einer Wärmebildkarte mit im gesamten Konzessionsgebiet hervorgehobenen Clustern zusammengefasst sind (siehe Abbildung 1). Die Wärmebildkarte zeigt zwar das Vorhandensein von Ausbissen an, bewertet aber nicht deren Qualität in Bezug auf Flechtenbewuchs, Sedimente, Gesteinsbrocken oder Uranhöffigkeit.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77829/GXP_121624_DEPRcom.001.png

Abbildung 1 - Wärmebildkarte der von KI vorhergesagten Ausbisse auf dem Projekt Nut Lake, überlagert von bereits bekannten Uranvorkommen

Priorisierung der Fe-Oxid-Ziele

Innerhalb der vorhergesagten Ausbisse wurden Fe-Oxid-Ziele mithilfe der Bandverhältnisanalyse bestimmt (siehe rote Ziele in Abbildung 2). Die Ausbisse wurden statistisch auf Maximal-, Minimal-, Mittelwerte und Standardabweichungen der Fe-Oxid-Bänder analysiert. Die Ziele wurden auf der Grundlage wünschenswerter Merkmale wie hoher Mittelwert, hoher Maximalwert und geringe Standardabweichung als hoch oder mittel priorisiert. Bei dieser Analyse wurden 564 Fe-Oxid-Ziele identifiziert, von denen 120 als hochprioritär eingestuft wurden und mit einer Hämatit-Alteration in Zusammenhang mit Uranmineralisierungsmodellen übereinstimmen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77829/GXP_121624_DEPRcom.002.png

Abbildung 2 - Projekt Nut Lake mit Fe-Zielen in rot und kombinierten Datenzielen in orange.

Verfeinerte Explorationsziele

KorrAI-Mitarbeiter kombinierten mehrere Datensätze, um die Explorationsziele zu verfeinern (siehe orangefarbene Ziele in Abbildung 2 und Abbildung 3). Diese vorrangigen Zielgebiete wurden aufgrund der Nähe (200-300 m) zu biogeochemischen Stressanomalien, radiometrischen Anomalien und bekannten Gesteins- und Geschiebemergelproben mit U₃O₈ ausgewählt. Bei diesen Zielen wurden auch strukturelle Merkmale und das Vorhandensein der oben erwähnten vorrangigen Fe-Oxid-Ziele berücksichtigt. Die räumliche Beziehung zwischen der gestressten Vegetation und den Fe-Oxid-Zielen ermöglichte eine weitere Verfeinerung der wenig erkundeten Standorte, was künftige Explorationsarbeiten beschleunigen wird.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77829/GXP_121624_DEPRcom.003.png

Abbildung 3 - Kombinierte Ziele überlagert mit Fe-Oxid-Zielen (rot), radiometrischen Anomalien (rosa) und gestresster Vegetation (biogeochemische Stressanomalien). Die Fließgewässersysteme sind nicht dargestellt.

Validierung vorhandener Daten

Das Vertrauen in frühere radiometrische Untersuchungen wurde durch die Übereinstimmung von biogeochemischen Stressanomalien mit radiometrischen Mustern gestärkt (siehe Abbildung 4). Diese Überschneidungen untermauern die Interpretation des Einflusses des radioaktiven Zerfalls auf Explorationsziele und bestätigen die Zuverlässigkeit früherer Daten.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77829/GXP_121624_DEPRcom.004.png

Abbildung 4 - Wärmebildkarte der gestressten Vegetation

Die Integration von KorrAIs Datensätzen verfeinerte Greenridges Explorationsstrategie und lenkte die Bemühungen auf die vielversprechendsten Ziele. Dieser Ansatz beschleunigte nicht nur die Feldarbeit, sondern senkte auch die Kosten und trug zu einer verbesserten Ressourcenzuweisung und gezielteren Explorationsarbeiten bei.

Diese Zusammenarbeit demonstrierte den Wert der Integration von modernster KI, hyperspektraler Bildgebung und Felddaten für die Mineralexploration. Die Ergebnisse des Projekts stärkten Greenridges Projektportfolio und setzten einen neuen Standard für Innovationen bei Explorationsprogrammen.

Greenridge ist bestrebt, diese Erkenntnisse zu nutzen, um seine Explorationspräsenz zu erweitern und bei zukünftigen Programmen weitere Erfolge zu erzielen.

Qualifizierter Sachverständiger

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen technischen Informationen wurden von Samantha Van De Kerckhove, M.Sc., P.Geol. von KorrAI geprüft, die eine qualifizierter Sachverständige im Sinne des NI 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects- ist.

Über Greenridge Exploration Inc.

[Greenridge Exploration Inc.](#) (CSE: GXP | OTC: GXPLF | FWB: HW3) ist ein Mineralexplorationsunternehmen, das es sich zur Aufgabe gemacht hat, durch den Erwerb, die Exploration und die Erschließung wichtiger Mineralprojekte in Nordamerika Mehrwert für seine Aktionäre zu schaffen. Das Uranprojekt Carpenter Lake erstreckt sich über 7 Mineralclaims mit 13.387 Hektar Grundfläche im Bereich der Cable Bay Shear Zone im Athabasca-Becken und das Unternehmen bemüht sich um die Erprobung mehrerer vorrangiger Ziele zur Weiterentwicklung des Projekts. Das unternehmenseigene Uranprojekt Nut Lake im Thelon-Becken war Gegenstand historischer Bohrungen, die bis zu 9 Fuß mit 0,69 % U₃O₈ durchteuften, einschließlich 4,90 % U₃O₈ über 1 Fuß in 8 Fuß Tiefe². Darüber hinaus befindet sich das unternehmenseigene Kupferprojekt Weyman im Südosten von British Columbia im südlichen Teil der berühmten Quesnel-Terran. Das Unternehmen steht unter der Leitung eines erfahrenen Managementteams und Board of Directors, die über beträchtliche Erfahrung in der Kapitalbeschaffung und dem Ausbau von Bergbauprojekten verfügen.

Für das Board of Directors

Russell Starr, Chief Executive Officer, Direktor
Telefon: +1 (778) 897-3388
E-Mail: info@greenridge-exploration.com

Haftungsausschluss für zukunftsgerichtete Informationen: Diese Pressemeldung enthält bestimmte zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze. Alle Aussagen, bei denen es sich nicht um historische Fakten handelt, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Aussagen bezüglich zukünftiger Schätzungen, Pläne, Programme, Prognosen, Projektionen, Ziele, Annahmen, Erwartungen oder Überzeugungen hinsichtlich zukünftiger Leistungen, einschließlich Aussagen bezüglich der risikoarmen Möglichkeit durch den Projekterwerb, des Unternehmens, des Aufbaus eines starken Batteriemetallportfolios mit risikoarmen Möglichkeiten, die sich positiv auf das Unternehmen und seine Aktionäre auswirken, und die Vorlage eines ersten Arbeitsplans durch das Unternehmen, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Zu den zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung gehören unter anderem Aussagen über das Projekt und sein Mineralisierungspotenzial; die Zielsetzungen, Ziele oder Zukunftspläne des Unternehmens in Bezug auf das Projekt; Aussagen bezüglich des Programms von KorrAI, der erwarteten Vorteile der Nutzung des Programms und der Partnerschaft des Unternehmens mit KorrAI, die voraussichtlichen Explorationsaktivitäten des Unternehmens auf dem Projekt; und die Anwendung des Programms von KorrAI auf die anderen Konzessionsgebiete des Unternehmens. Diese zukunftsgerichteten Aussagen spiegeln die Erwartungen oder Überzeugungen des Managements des Unternehmens wider, die auf den ihm derzeit zur Verfügung stehenden Informationen basieren. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen einer Reihe von Risiken und Ungewissheiten, einschließlich derer, die von Zeit zu Zeit in den vom Unternehmen bei den Wertpapieraufsichtsbehörden eingereichten Unterlagen aufgeführt sind, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen genannten abweichen. Diese Faktoren sollten sorgfältig bedacht werden, und die Leser werden davor gewarnt, sich vorbehaltlos auf solche zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies wird von den geltenden Wertpapiergesetzen gefordert.

Die Canadian Securities Exchange (CSE) übernimmt keine Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemeldung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/91724--Greenridge-Exploration-lokalisiert-auf-Nut-Lake-vorrangige-Uranziele-mittels-KorrAIs-fortschrittlicher-Analyse.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).